



Christoph Sonntag
Schwäbische populäre Irrtümer

Ein Lexikon

Unter Mitarbeit von Gerhard Drexel

(aktualisierte Sonderausgabe)

256 S., Pb.

14,95 €[D] / 15,40 €[A] / 21,90 SFr

ISBN 978-3-86124-659-6

Der bekannte Kabarettist Christoph Sonntag hat sich aufgemacht, um aufzuklären und zu widerlegen, was echte Schwaben und „Neig’schmeckte“ gleichermaßen umtreibt: Ist das Schwäbische Meer – der Bodensee – der größte Binnensee Deutschlands? Gibt es die Kehrwoche nur im Schwabenland? Sind Schwaben wirklich so fleißig, sparsam und sauber, wie alle denken? Haben württembergische Häuslebauer das Bausparen erfunden? Und können sie tatsächlich alles außer Hochdeutsch? Über 100 Halbwahrheiten, Legenden und Missverständnisse hat der Autor aufgestöbert. Auf unterhaltsame Weise, aber immer auf der Grundlage aktueller Statistiken und Forschungsergebnisse, erzählt er, wie es wirklich war und ist.

Von Aalen bis Wüstenrot, von Brezel bis Wecken, von Dackel bis Wein reicht Christoph Sonntags ethnologisches Interesse. Die Einträge seines Lexikons vereinen Kurioses mit Ernsthaftem und streifen Historisches genauso wie aktuelle politische oder kulinarische Fragen. Sonntag fördert die Wahrheit auf seine eigene Art zu Tage, ganz gleich, ob er der Behauptung auf den Zahn fühlt, Schwaben seien keine Alemannen (oder umgekehrt?), oder ob er andere Schwabenrätsel löst. Er würzt die Fakten mit zahlreichen hochunterhaltsamen Geschichten aus seiner Kindheit und enthüllt unter anderem, weshalb das Autodach vom Opa immer verkratzt war und die wilde italienische Großtante keinen Kamillentee im Blut hatte

Herausgekommen ist ein kenntnisreicher, kurzweiliger und unterhaltsamer Streifzug durch die Kultur und Geschichte des Schwäbischen, eine Fundgrube für Schwaben und „Außerschwäbische“. Man kann das Buch nicht nur in ganz Deutschland, sondern auch und sogar guten Gewissens einem Badener empfehlen – was will man mehr?

Christoph Sonntag, Jahrgang 1962, ist bekannter Kabarettist und Radiostar im „Wilden Süden“ unserer Republik. Regelmäßig ist er im Radio, im Fernsehen und auf den großen Kleinkunstabühnen des Landes zu hören und zu sehen. Durch seine Live-Auftritte mit schwäbisch-satirischem Programm ist er mittlerweile in ganz Deutschland bekannt. Als Autor von bereits sieben Büchern hat das Multitalent den südwestdeutschen Humor in großen Stückzahlen an die Leser gebracht. Er ist außerdem Mitglied der Jury des Kleinkunstpreis Baden-Württemberg und Dozent an der Fachhochschule Heilbronn-Künzelsau.

Kontakt und weitere Informationen:

Ingrid Kirschey-Feix, edition q im be.bra verlag, Pressestelle

KulturBrauerei Haus S, Schönhauser Allee 37, 10435 Berlin

Tel.: 030-440 23-812; Fax: 030-440 23-819, e-mail: i.kirschey-feix@bebraverlag.de , www.bebraverlag.de